WP-5-750 Kapitel 5: Berlin begleitet ein Leben lang

Antragsteller*in: LAG Feminismus
Beschlussdatum: 08.01.2026

Änderungsantrag zu WP-5

Von Zeile 749 bis 750 einfügen:
Lernen im Alter gezielt fördern, indem wir Umschulungen für ältere Menschen etablieren und eine Bildungsoffensive zur digitalen Teilhabe für über 75-Jährige starten. Dabei adressieren wir vor allem Frauen, um den Digital Age Gap zu schließen. Für TINA-Personen brauchen wir eine bessere Datengrundlage.

Begründung

Der Digital Gender Gap bezeichnet geschlechtsspezifische Unterschiede beim Erwerb digitaler Kompetenzen sowie bei der Teilhabe an digitalen Berufen. Obwohl Frauen und Männer in Deutschland ähnlich häufig Zugang zum Internet haben, sind Frauen in IT- und Digitalberufen mit weniger als 20 Prozent deutlich unterrepräsentiert und verfügen seltener über fortgeschrittene digitale Kompetenzen. Der Digital Age Gap verschärft diese Ungleichheit zusätzlich, da insbesondere ältere Frauen vom digitalen Wandel überdurchschnittlich ausgeschlossen sind. Unter TINA-Personen verstehen wir Trans-, Inter-, Nichtbinäre und Agender-Personen.